

Wesere wirtschaftliche Lage.

Eine Besserung der wirtschaftlichen Lage im letzten Jahre wird fast durchgehend in den jetzt erscheinenden Handels- kammerberichten konstatirt. Die zehnjährige Bewegung scheint...

Verzageneheit, sie lassen sich nicht durch Reichthümer und Er- folge aufwiegen, sie liegen über dem Gebirgslande. Bergebens linden wir beides in der Großstadt. Wo soll das Vermögen...

Jugend- und Volksspiele.

München, 12. Juli. Der 2. Kongreß für Volks- und Jugendspiele in München nahm einen glänzenden Verlauf. Die Kongreß- Behörden, Städte und Vereine erlaubten Ber- treter...

Verschiedene Mittheilungen.

Um den Gebanten der Einfuhrung der Erzeugnisse aus deutschen Kolonien zu fördern und dadurch das In- teresse für unsere Kolonien zu wecken...

Die Durchschnittspreise der wichtigsten Lebens- und Futtermittel im Vergleich mit dem Vorjahre...

Ueber eine neue zirkuläre Bruttalliste wird der Hoflag. aus Znowo rasau folgendes geschrieben: Dieser Tage wollte der Direktor G. aus Minsk...

Ein Verein der am Detailvertrieb interessirten Brauchern ist demnächst für ganz Deutschland geplant. Der Aufsicht hier ist vom 4. Juli aus Miesfeld...

In unserer gestrigen Ausgabe haben wir bereits mitgeteilt, daß der Graf Skindowitsch sich mit seiner Beleidigungsklage gegen den Direktor der Königsberger Maschinenfabrik...

Vorgerichtet hat sich ein Mitglied der Besatzungsarmee, der russische Offizier, der in der Besatzungsarmee...

einem bei seinem in Hannover wohnenden Vater, dem General Egers, eingegangenen Telegramm jetzt außer Lebens- gefahr.

Der Chefredakteur des polnischen Hauptorgans „Dziennik Powszechny“, in Wien 20 brannt ist, ist gestorben.

In der antiemittentischen Partei besiedelt der Antisemit Hans v. Meißl in seiner „Deutschen Reform“ vom 5. Juni die Zustände als durchaus trostlos.

Der kürzlich staatslose und ausgetriebene Anarchist Dr. Rabastus Samplovia wurde als Delegierter für die Anarchisten und Anarchistinnen Verknüpfung auf den Londoner internationalen Arbeiterkongreß gewählt.

Die Stadt Remscheid ist vom föhner Oberlandesgericht verurtheilt, einem Knaben, der durch einen von einem Wehrer erhaltenen Schlag erheblich verletzt und darnach an seiner Gehörtafel geschädigt ist, 20,000 M. Entschädigung zu zahlen.

Zborn, 11. Juli. Bei der Reichstagswahl in Wahlkreise Schönbühel wurden insgesammt für Sozial-Partei (Reichs-Partei) 5223, für Sozial-Anarchist (Bayr. 514) Stimmen abgegeben.

Frankfurt i. G., 11. Juli. Der Regierungskaufmann Casanova im Jahre 1888 wegen Handelsbankrott an zehn Jahren Zuchthaus verurtheilt worden war, wurde jetzt befristet und aus der Haft entlassen; er hat sich zu seiner Familie nach Paris begeben.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn.

In Oesterreich haben am Sonnabend gerichtliche Verurtheilungen amer politischer Parteigenossen stattgefunden. In Wien wurde der sozialistische Arbeiterführer... In Graz wurde die von dem Antisemitenhäuptling...

Frankreich.

In der Deputirtenkammer besprach man am Sonnabend die Lage auf Madagascar. Bourgeois tabelle die auf Madagascar besetzte Politik und führte aus, man hätte die Fremden vertreiben sollen...

Am Senat legte der Finanzminister Cochery den Gesetzesentwurf betreffend die direkte Besteuerung vor. Nach längerer Beratung wurde der Gesetzesentwurf angenommen. Abends gelangte auch hier die Madagascarfrage zur Besprechung.

Bei einem Anfall, das am Sonntag in Efficz stattfand, trat Bourgeois für die Vereinigung der Republikaner zur Verbesserung von Reformen ein. Andererseits wurde die Rede fortgesetzt, die demokratischen Vorlagen zu hinterziehen.

Nach amtlicher Meldung beläuft sich der Werth der Einfuhr in den ersten sechs Monaten dieses Jahres auf 2028 Millionen Francs gegen 1814 Millionen im gleichen Zeitraum des Vorjahres...

Belgien.

Am gestrigen Sonntage fanden in Belgien die Stichwahlen zur Deputirtenkammer statt. Es handelt sich um die Entscheidung, ob die Herrschaft den Alexialen verbleiben oder ob sie den Sozialisten zufallen soll.

Die Stichwahlen fanden in Brüssel und Antwerpen statt; die Wahl der unmittleren Mandate betrug etwa 50. Siderer Mandatirten über den Aussatz der Stichwahlen fand zur Stunde noch nicht eingegangen, doch berichtet ein am Sonntag abend in Brüssel abgegangenes Telegramm, es seien, soweit bisher bekannt, in Brüssel und Antwerpen die katholischen Kandidaten gewählt.

Som Wirten Kögel's.

Ueber den verstorbenen Oberprosprediger Kögel äußert sich die „Prot.-Ver.-Ztg.“: Mit dem Oberprosprediger D. Kögel ist ein Mann aus dem Leben geschieden, dessen ganzes Wesen überaus verhängnisvoll für die protestantische evangelische Kirche gewesen ist. Mit glänzenden rhetorischen Gaben und mit der Gewandtheit eines fingen Kirchenspremannen ausgerüstet, ist es ihm gelungen, sich des Vertrauens des alten Väters Volkthum in dem Maße zu bemächtigen, daß er eine Zeit lang die Geschichte der evangelischen Kirche in Preußen vollständig unangenehm bestimmt hat. Zunächst trat er in das Konfessionsamt der Provinz Brandenburg ein. In dieser Stellung leitete er die Opposition gegen die Einfuhrung der evangelischen Kirchverfassung, wie sie der Kultusminister Dr. Falk und der Oberkonsistorialpräsident Hermann be- trugt. Unter seiner Führung stimmten am 18. Dezember 1875 62 Mitglieder der außerordentlichen Generalirsammlung gegen die Verfassung. Als dann im Jahre 1877 auf der Kreisirsammlung Berlin-Köln der harmlose Antrag über den vollständigen Gebrauch des sogenannten Apokryphen in der liturgie verhandelt wurde, gelang es ihm, bei dem Kaiser den Einbruch hervorgerufen, als ob die liberale Partei den höchsten Wünschen in Hinsicht auf untergeordnet. Kögel führte damals zur Sitze des angeblich begangenen Frevels die bekannte idealtische Rundgebung im Dome herbei, indem er die Gemeinde aufforderte, liegend das Jm. Apokryphen heranzu- rufen. Unter seiner Leitung gegen die freie Richtung im Kirchenregiment einen leichten Rückschlag zu schaffen, wußte er es durch- zusetzen, daß das in seinen Augenbild eingetretene Entlassungs- gericht des Konsistorialpräsidenten Kögel unter Vorgehung des vollen königlichen Vertrauens abgelehnt wurde. Der Ober- konsistorialpräsident Hermann, der Schöpfer der preussischen Kirchverfassung, aber jauchig froh, mit seiner Entlassung einverstanden, die ihm beschloß sich. Im Jahre 1878 berief der König abstand den fanaatischen Oberprosprediger zusammen mit dem protestantischen Proprediger Baier in den Ober- konsistorium. Der Minister Falk, der sich des Widerstandes gegen diese bedenkliche Personalveränderung erkalten zu dürfen meinte, mußte sich genug die schwärzenden Folgen dieser Zulassung an sich selbst ergehen. Die allmählich gewordene weltliche Orthodoxie brachte den Kulturstammführer nicht zu Falle. Mit dem Eintritt Kögel's in das Kirchenregiment lenkte die protestantische Kirche wieder zu jenen verhängnisvollen Grundgedanken zurück, mit denen der Prinz-Bischof einst bei der Aternahme der Regierung getrocknet hatte. Von diesem Zeit- punkt datirt die über ganz Deutschland organisierte aus- schließliche orthodoxe Parteiirgthümer, die systematisch darauf ausgeht, der Kirchverfassung das Rückrad auszubringen und sie zum Gegenstand dessen zu machen, wozu sie bestimmt war. So laßte auf den Schultern des nun verstorbenen Mannes recht eigentlich die ungeheure Verantwortlichkeit für die ver-hängnisvolle Entwicklung der kirchlichen Dinge in Preußen und im ganzen Deutschen Reich!

Stadt und Land.

Vortreffliche Betrachtungen über den Zustand des menschlichen Lebens in der Stadt und auf dem Lande hat dieser Tage Prof. Dr. W. S. aus Jena auf dem 9. Verbands- tage der ländlichen Genossenschaftlichen Thüringens angefertigt. Der Redner bewachte damit, die Leute auf dem Lande von der Weberirselung nach den großen Städten abzuhalten, und wir geben seine Worte wieder, um sein Bestreben zu unterstützen. Der Redner führte etwa folgendes an:

Das Zusammenleben des Menschen mit Gottes Natur auf dem Lande führt immer zurück zu Gott, der Mensch erkennt sich als von seinem Willen abhängig, er kann nur arbeiten und dann wie ein Kind danken, bitten und abwarten. Das Leben der Großstadt ist eine nie ruhende Jagd nach Gewinn und Genuß, das harte Schinerwerk führt wie ein Gefährnis den Menschen ab von seiner liebsten Freundin, der Natur; profitlos und hart geht das Leben dahin und es ist, als ob unter dem endlosen Jagen und Ringen das Herz alle tieferen und heiligen Empfindungen verlore! Der Weg zu Gott ist hier dem Menschen schwerer gemacht, als da draußen auf dem Lande, wo der Mensch auf dem eigenen Fuß, und lernt noch zu hirn. Das harte Schinerwerk, es hat der Großstädter schwerer, und in demselben Stadium hat die Arbeit der Schwere gebaut: da wächst das Vermögen und die Welt ist Heren groß! Die Liebe zur Freiheit und Berechnung der

Oehmig-Weidlich's

Parfümerien und Toiletteseifen

sind bevorzugte Marken.

Zämmtliche **Schneider-Artikel** für Damen- und Herren-Garderobe kauft man in nur **Prümo-Qualitäten** billig bei **H. Schnee Nachf.** A. Ebermann, Halle, Gr. Steinstraße 84.

Talg und Fett sind billig, ich empfehle daher meine **Haushalt- u. Toilette-Seifen** zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Kerzen u. Illuminationslampen sehr billig. **Seifenfabrik Alter Markt 10.** Carl Lincke N.N., Carl Jahr. **Denaturirten Spiritus,** à Liter 26 H., empfiehlt **Ferd. Hille,** Halle, Weißstr. 68.

Knorr's Häfermehl

bestes und billigstes **Kindernährmittel** nur in ¼ oder ½ Kilo Original Packets überall zu haben **C.H. Knorr** Heilbronn N.N.



Einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch

Wagenbauerei Alex. Peters-Rausch, Halle a. S., Magdeb. Str. 61, nächster Nähe des Bahnhofs. Anfertigung und Lager von **Luxus- u. Geschäfts-Wagen** jeder Art unter Garantie für solide Arbeit. Gebrauchte Wagen stets vorrätig. Sämmtliche **Reparaturen**, sowie **Neulackiren**, **Ausschlagen** etc. prompt u. **billig** in eigener Werkstatt.

Buckskin-Reste passend zu Anzügen u. Herren-Kleidern, Hosen etc., als auch einen Rollen beste **zurückgegebene Stoffe** aus Verkauf unter **Selbstkostenpreis**

A. Wegerich, 2 Neuhäuser 2, nahe am Markt. (6)

Ferienpension mit vollen Familienanschluss bietet erholungsbed. Damen, jungen Mädchen u. Kindern in reizend, hoch u. dicht am Walde gelegener Villa Gienrichs (an Frau verw. Direktor Wein, Eisenach, Villa Dabem, Moitersweg 7.

Pension. In Bad Sachsa, schöne Lage des Schloßes, finden junge Mädchen in gebieter Familie angenehmen Aufenthalt zur Kräftigung der Gesundheit, sowie wissenschaftlichen und geistlichen Ausbildung. Empfehlungen durch Frau Rentier Wäcker, Wölbinger Str. 58. Eiertel unter 15 Pf. O. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Billig zu verkaufen. **Doppelte Buchführung** in 20 Heften, enthaltend: Die Einrichtung der Bücher, Inventuren, 2 Monate Geschäftsbücher, 2 Monatsbilanzen, zweite Inventur, Generalabschluss etc. Alles neu und sehr leicht fähig gedruckt, daher zum Selbstunterrichte nur zu empfehlen. Preis komplett 10 H. (er Offerten unter Z. 920 an die Exped. d. Blg. zu richten. Gebr. Herrmann, Schulverl. alte Poststr. a. Gold u. Silb. kaufhofmann, Strunw. 4.

SACHSE & CO. HALLE A. S. **Eiserne Schiebkarren** für alle Zwecke. Magdeburgerstrasse.



Nach England via **Vlissingen (Holland) Queenboro** Zweimal täglich (auch Sonntags). Halle Abfahrt 8 45 Nm. London Ankunft 9 00 Nm. 11 30 7, 40 Vm. Preis I. Cl. einf. Mk. 81,30; retour I. Cl. 115,30. II. „ „ 57, „ „ 81, „ „ Vom 8. December 1895 ist der sehr beschleunigte Dienst mittelst der neuen Rad-Dampfer „**Königin Wilhelmina**“, „**Königin Regentes**“ und „**Prins Hendrik**“ in Kraft getreten. Diese Rad-Dampfer zeichnen sich durch äusserst bequeme Einrichtung, ruhige Fahrt und grosse Seetüchtigkeit aus. Wirkliche Seereise auf 2 ½ Stunden beschränkt. Durchgehende Wagen. Speisewagen ab Venlo. Näheres bei **Schröder & Simon** in Halle a. S. Die Direction der Dampfschiff-Ges. Zeeland. (ad

Gebr. Pianino verkauft **Auss. billig** **H. Döll,** An der Universität 1.


Hectographenmasse offerirt in bester Qualität billigt **C. Kaiser,** Apotheker, Schmeerstraße 13. (r

Transmissions-Wellen, gebreht und comprimirt, liefert **(ad H. Törpsch** in **Leipzig-Plautwitz.**

Ein Dreschfahrl zu verkaufen. Ein dreiräderiges vierbüchsiges Dreschfahrl im Umfange halber für 2000 H. zu verkaufen. Bei erst. Best. **R. Schelle,** Halle a. S., Brauburger Strasse 10, 1.

Stollwerck's

patentirte **Brause-Limonade-Bonbons** erfrischend und wohlschmeckend. Stück 10 u. 5 Pfg., auch in Schachteln mit 10 gr. oder 20 kl. Bonbons Mk. 1.— oder mit 5 gr. oder 10 kl. Bonbons Mk. 0,50. **Ueberall käuflich.** Man achte auf den Namen „**STOLLWERCK**“.



Carl Koch's Nährzwieback befiht den höchsten Nährwerth, befördert die Verdauung, stärkt den Nervenbau, und ist wie kein anderes Nährmittel geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung als: Scrophulose, Drüsen, Darmkatarrhe, Rheumatis, Knochenkrankheiten u. s. w. zu schützen. In Düten und Paqueten zum 10, 20, 30, 60 Bg. Verkauf in **Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik,** Gerrentstraße 1, sowie in den bekannten Verkaufsstellen. (d



Raps-Planen haben wir eine größere Menge vorrätig. 40-50 Cm groß, à Stk 10 H. **Plant & Sohn,** Leipzigerstraße.

Strohheite zur Grnte liefert jedes Quantum **(ad A. Ten a. Gie. Julius Müller,** Strohhelabrict seit 1870.

6 Pfd. Brot für 50 Pfg. empfiehlt **Otto Hänel,** Weißstr. 46. Parz. 12

Freyberg's Brauerei empfiehlt Lager-, Münchener- u. Pilsener-Bier à Flasche 10 Pfennige. **Porter-Bier** 20 Pfennige, auf der diesjährigen Kochkunstausstellung in Berlin mit der goldenen Medaille prämiirt. Vertr. a. d. Gewerbe-Ausstellung, Berlin in Alt-Berlin, Haus Nr. 49.

Sauerkirschen zum Pressen kaufen jedes Quantum zu höchsten Preisen **Ahrendts & Co.,** Gödern.

AUG. WEDDYS' HANDELSFREDER ist die beste. (d

Enfusse- und Wasser-Heilanstalt **Theresienhof** bei Gösstar n. Gars. Commers- und Winterkuren. Besondere durch Besitzer Dr. med. **Gellhorn.** Für den Angelegenheit verantwortlich: **W. König** in Halle.

Englische Chamottesteine „Ramsay“ aus eingetroffenen neuen Ladungen empfehlen **Klinkhardt & Schreiber,** Bauhof. Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Die Expeditionen der Halle-Zeitung befinden sich **in Halle, Poststrasse 10 und Markt 24 (Wagengebäude).** **DRIT 2** Heftkitteln u. Unterhaltungsblatt.